

## Klassenfahrt der 6c nach Ahlhorn

Mit Gepäck und guter Laune trafen sich am 26.08.2020 die Schülerinnen und Schüler der Klassen 6c und 6d in der Schule. Gegen 9 Uhr ging es dann endlich los Richtung Blockhaus Ahlhorn.

Das **Blockhaus Ahlhorn** liegt in einem großen Wald mit vielen Teichen.

Um 11 Uhr erreichten wir unser Ziel und lernten kurz darauf unsere Betreuer Kathi und Lea von Mindful Warendorf kennen, was uns alle sehr freute. Nach dem Mittagessen bekamen wir unsere Zimmer, bezogen unsere Betten und lebten uns ein bisschen ein.

Da es leider regnete und stürmte fand unser Programm mit vielen Gemeinschaftsspielen im Gruppenraum statt. Wir mussten gemeinsam als Klasse schwierige Aufgaben lösen, wie z.B. eine Strecke nur auf Teppichfliesen zu überwinden, ohne den Boden zu berühren oder die Fliese loszulassen oder aus vielen Materialien ein lange Murmelbahn zu bauen.



Nach dem Abendbrot um 18 Uhr hatten wir Freizeit und machten eine große Party.



Unser zweiter Tag begann um 6:45 mit Frühstück und etwas Freizeit. Um 10 Uhr spielten wir draußen auf der Wiese Gemeinschaftsspiele und meisterten Gemeinschaftsaufgaben. Wir mussten z.B. Proviant mitten aus einem giftigen See retten, um auf einer einsamen Insel zu überleben. Dazu hangelte ein Schüler an einem Seil, das wir als Klasse hielten, über den See und holte für alle den Sack mit Proviant.

Am Nachmittag gingen wir zu einem Niedrigseilgarten, den die Betreuer extra aufgebaut hatten. Unsere Aufgabe war, dass alle Schülerinnen und Schüler über lange, frei gespannte Slacklines balancieren mussten, was nur zusammen möglich, aber ganz schwierig war. Erst nach zwei Stunden waren alle am Ende des Parcours angekommen.

Nach dem Abendbrot wurde dann geheiratet und gefeiert.

An unserem letzten Morgen verschliefen alle Mädchen und manche Jungen. Doch Frau Kretzschmar bemerkte es und weckte uns rechtzeitig. Nach dem schnellen Fertigmachen ging es zum Frühstück. Dann hieß es Packen und Zimmer sauber machen und fegen. Danach trafen wir uns noch einmal und sprachen darüber, wie uns die Spiele der Tage gefallen haben und schrieben unseren Mitschülerinnen und Mitschülern nette Kommentare zum Mitnehmen auf Zettel. Um 13 Uhr ging es dann zurück nach Telgte.



Wir finden, dass die Klassenfahrt auch trotz Corona-Regeln gut gelungen ist. Der Niedrigseilgarten kam bei uns allen sehr gut an. Was den Jungs gut gefallen hat, war auch der Fußballplatz. Allen haben das Haus und die Zimmer sehr gut gefallen. Die ganze Klassenfahrt war einfach richtig gut.

Jolina und Mina